



ANWEISUNGEN FÜR DIE MONTAGE UND VERWENDUNG DES MOBILUS PR ACTUATORS

MOBILUS MOTOR Spółka z o.o.
ul. Miętowa 37, 61-680 Poznań, PL
tel. +48 61 825 81 11, fax +48 61 825 80 52
VAT NO. PL9721078008

www.mobilus.pl

ACHTUNG!

Der Drehantrieb dient zur automatischen Betätigung von Rollos, also Rollos, Gittern und Rolltore usw.

Eine unsachgemäße Installation des Stellantriebs kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie daher die nachstehenden Anweisungen. Es sollte auch aufbewahrt werden.

Erlauben Sie Kindern nicht, mit der eingebauten Stellantriebs-Steuerung zu spielen. Auch eventuelle Fernbedienungen von Stellantrieben sollten außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

Überprüfen Sie regelmäßig den technischen Zustand des Antriebs, der Kabel und der Steuergeräte. Der Antrieb darf nicht verwendet werden, wenn eine Reparatur oder Einstellung erforderlich ist.

Installation und Wartung abschalten. Der Antrieb ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen ohne Erfahrung oder Wissen mit solchen Geräten bestimmt, es sei denn, dies geschieht unter Aufsicht oder in Übereinstimmung mit der mitgelieferten Gebrauchsanweisung durch verantwortliche Personen für die Sicherheit des Antriebs.

Elektrische Anschlüsse des Drehantriebs sollten hergestellt werden nur durch elektrotechnisch qualifizierte Personen gemäß beiliegendem Schaltplan unter Beachtung aller geltenden Vorschriften.

Der Schalter zur Steuerung des Stellantriebs sollte an einer gut sichtbaren Stelle, entfernt von beweglichen Teilen, in einer Höhe von mehr als 1,5 m angebracht werden.

Die elektrische Installation von Stellantrieben sollte mit Sicherheitstrennvorrichtungen ausgestattet sein.

Wichtig!

Der Drehantrieb ist nicht für den Dauerbetrieb ausgelegt. Nach längerem Gebrauch kann die Thermosicherung auslösen. In diesem Fall warten Sie bitte bis der Antrieb abgekühlt und wieder betriebsbereit ist (ca. 15 min).

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Stellantriebe, die ohne Zustimmung des Herstellers manipuliert wurden, Stellantriebe mit mechanischer Beschädigung jeglicher Art, Stellantriebe, deren Montage und elektrische Anschlüsse nicht gemäß den nachstehenden Anweisungen durchgeführt wurden, sowie Stellantriebe, die hinsichtlich ihrer Qualität nicht ordnungsgemäß ausgewählt wurden zulässige Belastung (siehe Aktuator-Auswahltable im Angebot von MOBILUS MOTOR).

- | | |
|-----------------------------|--------------------------------|
| 1. Antriebskomponenten: | 2. Aktorkabel: |
| a) Drehantrieb, | PE - Erdung - gelbgrüne Farbe, |
| b) Treiber und Adapter, | N - Null - blaue Farbe, |
| c) ein Befestigungselement. | L1 - Phase 1 - braune Farbe, |
| | L2 - Phase 2 - schwarz. |

AKTUATOR-BAUGRUPPE

Die Version des Aktuators MOBILUS PR M35 ist nur in der Variante mit MOBILUS-Kopf erhältlich. Der Stellantrieb MOBILUS PR M45 ist in zwei Varianten erhältlich:

- ausgestattet mit einem MOBILUS-Kopf – zur Montage werden Standardhalter der Serien M35 und M45 verwendet.
- Der Betätigungskopf ist mit Sternhalterungen kompatibel und ermöglicht die Montage Antrieb in den meisten Rollladensystemen.

Wählen Sie für die seitliche Montage des Stellantriebs eine der Montageart entsprechende Halterung. Befestigen Sie den Adapter und den Treiber passend zum Wickelrohr am Aktuator. Setzen Sie den Zylinder mit dem Mitnehmer und dem Adapter in das Walzenrohr ein (NICHT TRETEN!).

Verbinden Sie den Stellantrieb mit der Montagehalterung, so dass ein freier Zugang zu den Endschalterknöpfen möglich ist.

ACHTUNG! Bei der Montage müssen spezielle Aufhänger verwendet werden – Schlösser, und Puffer in der unteren Lamelle des Rollladens. Dies ist für die automatische Endlagenerkennung notwendig.

ANSCHLIESSEN DES AKTUATORS AN DIE STROMVERSORGUNG

- Gleichzeitige Auf- und Ab-Befehle dürfen nicht zulässig sein, daher sollten nur elektrisch oder mechanisch verriegelte Leistungsschalter verwendet werden.
- An einen Leistungsschalter können bis zu 5 Aktoren angeschlossen werden. Hierzu kommen entsprechende MOBILUS MOTOR-Steuerungen zum Einsatz.

Der Aktor darf nur gemäß dem Schaltplan an die Stromversorgung angeschlossen werden (Abb. 1).

Um die Wickelrichtung zu ändern, müssen die schwarzen und braunen Drähte vertauscht werden (Abb. 3).

POSITIONSEINSTELLUNGEN EINSCHRÄNKEN

MOBILUS PR-Antriebe erfordern keine Einstellung. Der Antrieb stellt die Endlagen automatisch ein. Das eingebaute Überlasterkennungsmodul erkennt den Widerstand beim Betrieb des Rollos und stoppt ihn, wodurch das Rollo nicht beschädigt wird. Die Überlasterkennung funktioniert jedes Mal, wenn der Rollladen seine Endposition erreicht.

VERSORGUNGSDIAGRAMM

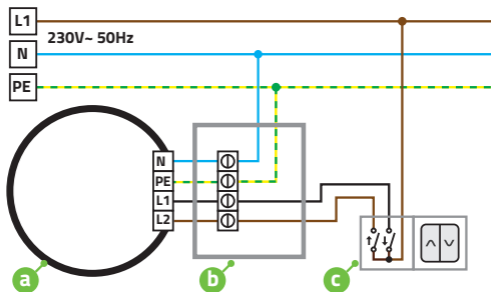


Abb. 1

A) ACTUATOR

b) VERBINDUNGSKASTEN

c) MONOSTABLE SWITCH [OHNE WARTUNG].

— PHASE L1 / RICHTUNG 1

— PHASE L2 / RICHTUNG 2

— N - NEUTRALI

— SCHÜTZEND

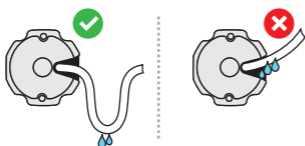


Abb. 2

ÄNDERN DER RICHTUNG DES AKTUATORS DURCH WECHSELN DER DRÄHTE

Wenn wir die A-Richtungstaste am Schalter drücken und die Rüstung nach unten geht, ändern Sie die Drehrichtung des Antriebs. Um dies zu tun, tauschen Sie die Reihenfolge der Drähte nach OBEN und UNTEN- Abb. 3.

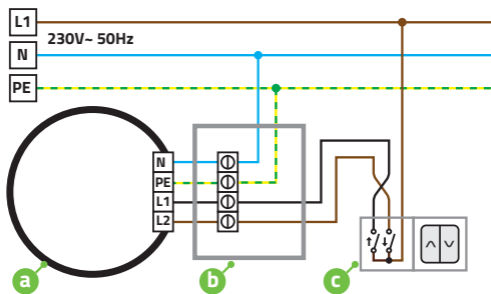


Abb. 3

OSTRZEŻENIA

- Nähern Sie sich dem beweglichen Vorhang erst, wenn er vollständig geschlossen ist.
- Beim manuellen Betätigen des Aktors im Notfall ist besondere Vorsicht geboten, da ein geöffneter Vorhang aufgrund schwacher oder gebrochener Kleiderbügel plötzlich herunterfallen kann.
- Rollläden dürfen nicht aktiviert werden, wenn in unmittelbarer Nähe Gebäudewartungen, wie z. B. Fensterputzen, durchgeführt werden.
- Die Stromversorgung des automatisch gesteuerten Rollladenaktors sollte unterbrochen werden, wenn in dessen unmittelbarer Nähe Gebäudewartungen, wie z. B. Fensterputzen, durchgeführt werden.

Die technischen Daten des Stellantriebs finden Sie auf dessen Typenschild.

Der Mindestdurchmesser des Rohres, in das der Antrieb eingebaut werden kann, beträgt 40 mm.

